

# Blieskasteler Nachrichten

Das Mitteilungsblatt der Stadt



natürlich schön

54. Jahrgang (105)

Freitag, den 8. November 2013

45/2013

## Blieskasteler Schutzengelverein

**Halloween-Einsatz des Blieskasteler Schutzengelvereins zugunsten des zu 100 Prozent mehrfach körperlich und geistig schwerbehinderten 16jährigen Sebastian Blum erbrachte 1.036,65 Euro Reinerlös**

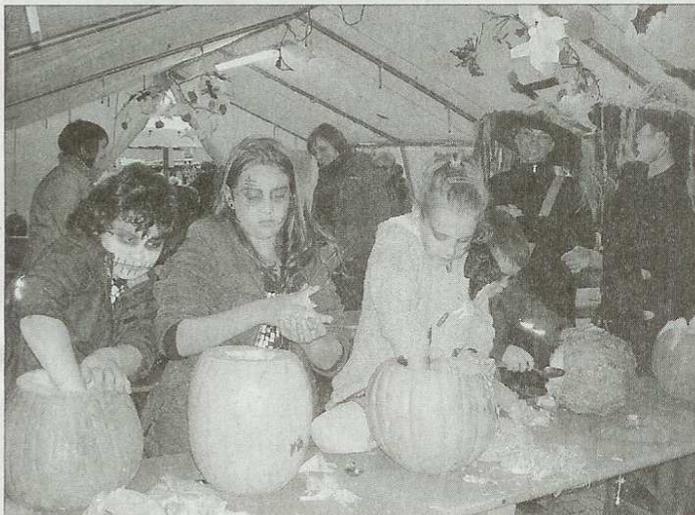
Die beliebte Halloween-Veranstaltung am 31.10.2013 war für den Blieskasteler Schutzengelverein erneut „ein Erfolg auf der ganzen Linie“. Vor dem Hintergrund des schlimmen Schicksals des 16jährigen Sebastian aus Mandelbachtal-Wittersheim, der seit Geburt mehrfach körperlich und geistig schwerbehindert ist, wurde der erhoffte Reinerlös der diesjährigen Veranstaltung der Schutzengel bereits im Vorfeld der Aktion Sebastian gewidmet.

Denn Familie Blum muss ihren inzwischen 14 Jahre alten Wagen, der sehr reparaturanfällig geworden ist, dringend ersetzen und benötigt ein neues behinderten gerechtes Transportfahrzeug, in welchem auch Sebastian problemlos mitfahren kann. Die sympathische Familie aus Wittersheim kann zwar das Fahrzeug selbst mit größter Kraftanstrengung gerade noch selbst finanzieren, jedoch mit eigenen Mitteln nicht den ca. 15.000 Euro teuren speziellen Fahrzeugumbau mit Rollstuhlrampe und dem so wichtigen Schwenksitz mit elektrischer Dreheinrichtung „stemmen“. Diesen Part hat der Blieskasteler Schutzengelverein übernommen, der für Sebastian und seine Familie eine wesentliche Hilfestellung im Alltag organisieren und eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität für den Jungen herbeiführen will.

Von daher übernimmt der Schutzengelverein „ohne wenn und aber“ die Gesamtkosten des Fahrzeugumbaus, der bereits in Auftrag gegeben und in wenigen Tagen ausgeführt sein wird.

Hochmotiviert waren deshalb bereits ab 14.30 Uhr die Schutzengel mit ihren Freunden vom THW Aßweiler auf dem Blieskasteler Paradeplatz engagiert mit dem Aufbau des Gruselzertes und eines Halloween-Verkaufsstandes beschäftigt.

Dabei wurde mit viel Herzblut und „Liebe zum Detail“ alles schaurig-gruselig“ für die kleinen und großen Gäste geschmückt. Zeitgleich wurden professionell Zeltküche und Versorgungsleitungen installiert und eifrig Tischgarnituren und Stehtische aufgestellt. Bereits um 15.30 Uhr, lange bevor mit einbrechender Dunkelheit das traditionelle Halloween-Treiben in der Altstadt begann, waren im schmucken, dekorativen Gruselzelt alle Plätze belegt. Den hellauf begeisterten Kiddies, vielen kleinen Hexen und Vampiren, machte das kostenlose „Rummelbooze-Schnitzen“ sichtlich Spaß und so hatten bis 18.30 Uhr über 50 Kürbisse und Rummeln „ihre Meister gefunden“.



...ein Riesenspaß beim „Rummelboozes-Schnitzen“ im Gruselzelt des Blieskasteler Schutzengelvereins

Foto: privat Klaus Port

Denn in der Tat meisterlich und beeindruckend waren die Resultate in Form gruseliger, Furcht einflößender und schauriger Monstergesichter, die mit einfachsten Werkzeugen und viel Kreativität entstanden. Dabei war beeindruckend, wieviel Elan und Fantasie sogar viele Erwachsene entwickelten die ihren kleinen Schützlingen engagiert „zur Hand“ gingen und selbst offenkundig auch viel Freude am Schnitzen hatten.

Ein echtes Highlight waren zudem die von Sigrid Konrad und Anja Schieber kunstvoll und sehr gekonnt aufgetragenen Gesichtsbemalungen in strahlende Kindergesichter. Hierfür gab es viel Lob und Anerkennung, denn jedes einzelne Gesicht verdiente als Unikat zu Recht das Prädikat „künstlerisch wertvoll“ und wurde unentgeltlich „produziert“.

Selbstverständlich hatten die Schutzengel auch wieder das „stimmige“ Getränke- und Essensangebot zu Halloween parat. Gemeinsam mit den Chefköchen des THW hatten sie keine Mühen gescheut, herzhaften Zombischmaus und spezielle Halloween-Würstchen für die zahlreichen Gäste zuzubereiten. Dazu wurden zu „Spott-Preisen“ wärmender Vampirsaft und süffiger Hexentrunk gereicht, für Erwachsene auf Wunsch auch mit einem heftigen „Schuss Hochprozentigem“. Gerne genommen wurden auch die leckeren Halloween-Cupcakes und kreative Muffins, die großzügige Spender zur Verfügung stellten. Dank der gelungenen Dekoration ihres Gruselzertes und ihres Verkaufsstandes wurden den Schutzengel sogar aus dem großen und vielfältigen Angebot an toll geschmückten Ständen und Geschäften in der gesamten Innenstadt der zweite Platz durch die städtische Jury zuteil. Als Dank und Anerkennung für diese beeindruckende Leistung durfte der 1. Vorsitzende des Blieskasteler Schutzengelvereins, Klaus Port, deshalb ein schönes Weingeschek von der städtischen Beigeordneten Frau Adamek-Rinderle entgegen nehmen.

Am Ende eines langen Halloween-Tages, der für viele Helferinnen und Helfer erst kurz vor Mitternacht endete, stand mit dem bemerkenswerten Reinerlös der Veranstaltung in Höhe von stolzen 1.036,65 Euro fest, dass die Schutzengel damit zugleich einen wichtigen Beitrag für ihre Hilfsaktion zugunsten von Sebastian Blum geleistet haben.

Der Blieskasteler Schutzengelverein bedankt sich sehr herzlich bei seinen zahlreichen Helferinnen und Helfern „mit großen Herzen“ für den beispielgebenden, vorbildlichen Einsatz vor und während der Halloween-Veranstaltung. In diesen Dank werden ausdrücklich all diejenigen mit einbezogen, die mit großzügigen Sachspenden und Dekoration zum Gelingen des großartigen, erfolgreichen Events mit beigetragen haben.